

550290-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheits- und Sozialwesen, für Krematorien und öffentliche Toiletten – Angiografieanlage - HLSK

OJ S 151/2026 07/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH

E-Mail: alexander.ruppelt@bg-kliniken.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Angiografieanlage - HLSK

Beschreibung: Im BG Klinikum Bergmannstrost in Halle soll das ANGIOGRAFIE -Gerät einschl. der zugehörigen Peripherie ausgetauscht werden. Dazu sind Umbauarbeiten erforderlich. Für den betreffenden Gebäudeteil müssen im Gewerk HLSK, insbesondere im Lüftungsbau Umbauarbeiten durchgeführt werden.

Kennung des Verfahrens: f4326de6-20a5-4c4f-80c8-0435e08804b3

Interne Kennung: 68-26 (200) HAL

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es wird ein europaweites Offenes Verfahren gemäß den Bestimmungen der VOB/A EU durchgeführt. Die Vergabe erfolgt ohne vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb. Alle interessierten Unternehmen können ein Angebot abgeben. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß den in den Vergabeunterlagen festgelegten Zuschlagskriterien erteilt. Gegenstand des Verfahrens sind die HLSK-Bauleistungen für den Ersatz der Angiografieanlage im BG Klinikum Bergmannstrost Halle.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45215000 Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheits- und Sozialwesen, für Krematorien und öffentliche Toiletten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, 45331200 Installation von Lüftungs- und Klimaanlage, 45331210 Installation von Lüftungsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Merseburger Str. 165

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHHMKXD# Bieter haben mit dem Angebot Art und Umfang von Leistungen anzugeben, die sie an geeignete Nachunternehmer übertragen wollen. Die Eignung der Nachunternehmer ist entsprechend den ihnen übertragenen Leistungen durch geeignete Erklärungen und Belege (Eigenerklärung zur Eignung, PQ-Register, u.a.) nachzuweisen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Angiografieranlage - HLSK

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung sind die HLSK-Bauleistungen (Heizung, Lüftung, Sanitär, Kälte sowie Gebäudeautomation) im Rahmen des Projektes Ersatz Angiografieranlage im BG Klinikum Bergmannstrost Halle. Bestandteil der Maßnahme ist die technische Anpassung und Erneuerung der gebäudetechnischen Infrastruktur zur Aufnahme und zum Betrieb einer neuen Angiografieranlage einschließlich aller hierfür erforderlichen Nebenanlagen und technischen Einrichtungen. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen insbesondere die Demontage bestehender HLSK-Anlagen einschließlich fachgerechter Entsorgung, die Neuerrichtung und Anpassung der Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Kälteanlagen sowie die erforderlichen Leistungen der Gebäudeautomation einschließlich der Anbindung an die vorhandene Gebäudeleittechnik et/G. Darüber hinaus sind sämtliche Inbetriebnahme-, Prüf-, Einregulierungs-, Mess-, Dokumentations- und Abnahmeleistungen Bestandteil des Auftrags. Schwerpunkt der Maßnahme ist die Herstellung der für den Betrieb einer modernen Angiografieeinheit erforderlichen raumluftechnischen Bedingungen. Hierzu gehören unter anderem die Errichtung einer hygienegerechten RLT-Anlage gemäß den Anforderungen an medizinisch genutzte Bereiche einschließlich Luftbehandlung, Befeuchtung, Kühlung, Schwebstofffiltration, Umluftkühlung sowie der erforderlichen Heiz- und Kälteversorgung. Ergänzend sind Anpassungen der Trinkwasser-, Abwasser- und Heizungsinstallationen sowie der medizinisch erforderlichen technischen Infrastruktur auszuführen. Sämtliche Arbeiten erfolgen innerhalb eines bestehenden Krankenhausgebäudes unter laufendem Klinikbetrieb. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen so zu planen und auszuführen, dass Beeinträchtigungen des Krankenhausbetriebes auf das unvermeidbare Mindestmaß reduziert werden. Besondere Anforderungen bestehen hinsichtlich Hygiene, Brandschutz, Schallschutz, Arbeitsschutz, Terminkoordination sowie der Abstimmung mit den übrigen am Bau Beteiligten.

Interne Kennung: 68-26 (200) HAL

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45215000 Bauarbeiten für Gebäude im Gesundheits- und Sozialwesen, für Krematorien und öffentliche Toiletten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, 45331200 Installation von Lüftungs- und Klimaanlage, 45331210 Installation von Lüftungsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Merseburger Str. 165

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung, dass eine aktuell gültige Haftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und 1,0 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsjahr und Schadensfall besteht. Oder, sollte kein entsprechender Versicherungsschutz bestehen, unwiderrufliche und unbedingte, Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit ausreichender Deckungssumme abgeschlossen und ein entsprechender Nachweis vor Erteilung des Zuschlags vorgelegt wird.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie Umsatz des Unternehmens, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Umsatzzahlen sollen belegen, dass der Bieter wirtschaftlich zur Ausführung des Auftrags in der Lage sein wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung an die Referenzen: Mindestens drei in den letzten fünf Jahren erfolgreich abgeschlossene Referenzprojekte vergleichbarer Art und Größenordnung. Davon mindestens eine Referenz für HLSK-Leistungen in einem Krankenhaus oder einer vergleichbaren medizinischen Einrichtung. Mindestens eine Referenz mit hygienischen raumlufttechnischen Anlagen nach DIN 1946-4 bzw. VDI 6022. Mindestens eine Referenz mit Bauausführung im laufenden Betrieb. Referenzprojekt mit einem Auftragswert von mindestens 300.000 EUR netto.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotspreis

Beschreibung: Gesamtsumme aller verfahrensgegenständlichen Leistungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMKXD/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Vergabeportal des DTVP; Kommunikationstool des jeweiligen Projektraums. Bietende / Bewerbende werden mittels E-Mail-Nachricht unterrichtet, dass eine Nachricht hinterlegt wurde.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMKXD>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMKXD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach § 16 a EU VOB/A über das Vergabeportal der DTVP; Kommunikationstool des jeweiligen Projektraums.

Bietende / Bewerbende werden mittels E-Mail-Nachricht unterrichtet, dass eine Nachricht hinterlegt wurde.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Alle

Mitglieder der Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Auftraggeber als Gesamtschuldner

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Teilnahme oder zur Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH

Registrierungsnummer: HRB 22388

Postanschrift: Merseburger Str. 165

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: alexander.ruppelt@bg-kliniken.de

Telefon: 01624240855

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.de-mail.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1f74e095-069a-42e3-a190-68e8dd9c0ce6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2026 13:06:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 550290-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/08/2026